

Z a b r z e r

K r e i s =



B l a t t.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Pentzeile oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 36.

Zabrze, den 9. September

1909.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

U m p f a r r u n g s - U r k u n d e.

Mit Genehmigung des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten und des evangelischen Ober-Kirchenrats sowie nach Anhörung der Beteiligten wird von den unterzeichneten Behörden hierdurch folgendes festgesetzt.

§ 1.

Die Evangelischen des zum Gutsbezirk Ruda gehörigen Wohnplatzes Karl-Emanuel-Kolonie und die übrigen südlich der Mittellinie der Kronprinzenstraße wohnenden Evangelischen des Gutsbezirks und der Landgemeinde Ruda, Kreis Zabrze, werden aus der Kirchengemeinde Borzigwerk-Biskupitz, Diözese Gleiwitz, in die Kirchengemeinde Zabrze, derselben Diözese umgepfarrt.

§ 2.

Diese Urkunde tritt am 1. Oktober 1909 in Kraft.

Breslau, am 5. August 1909.

(Siegel).

**Königliches Konsistorium der Provinz
Schlesien.**

Dppeln, den 17. August 1909.

(Siegel).

**Königliche Regierung Abteilung
für Kirchen- und Schulwesen.**

II. 9163.

Zabrze, den 1. September 1909.

Im Verlage des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke (E. V.) ist ein Vortrag des bekannten Münchener Hygienikers Professors Dr. von Gruber „die Alkoholfrage in ihrer Bedeutung für Deutschlands Gegenwart und Zukunft“ erschienen. Die Schrift, die besonders geeignet ist, in den Reihen der Gebildeten für die Bestrebungen des genannten Vereins Verständnis und Interesse zur Mitarbeit zu wecken ist von dem Verlage des genannten Vereins Berlin W. 15 Umlandstraße 146 zum Selbstkostenpreise von 20 Pfg. für 1, 1,50 für 10, 12 M. für 100 und 100 M. für 1000 Exemplaren zu beziehen.

J.-Nr. III. 8863.

Zabrze, den 2. September 1909.

Nachstehend bringe ich die Unterverteilung der für das Rechnungsjahr 1908 von den Gemeinden und Gutsbezirken des Kreises aufzubringenden Entschädigungsbeiträge für getötete roßkranke beziehungsweise an Milzbrand gefallene Pferde pp. und Rindviehstücke mit der Aufforderung zur Kenntnis, die Beiträge spätestens bis **25. September ex.** bei Vermeidung der Exekution an die Kreiskommunalkasse hieselbst abzuführen.

Die Individualverteilung auf die Besitzer von Pferden pp. und Rindvieh hat nach Maßgabe des bei der Viehzählung am 1. Dezember v. Js. ermittelten Viehbestandes ohne Rücksicht auf die inzwischen eingetretenen Zu- und Abgänge mit der Maßgabe zu erfolgen, daß für jedes Pferd 13 Pfennig, für jedes Rindvieh 10. Pfennig zu erheben sind.

U n t e r v e r t e i l u n g

der für 1908 von den Gemeinden und Gutsbezirken des Kreises Zabrze aufzubringenden, von dem Provinzialauschuß ausgeschriebenen Entschädigungsbeiträge für getötete roßkranke beziehungsweise an Milzbrand gefallene Pferde pp. und Rindviehstücke.

Zfd. Nr.	O r t	Bezirk	Pferde pp.	Beitrag auf Pferde		Rinder pp.	Beitrag auf Rinder		Sa. der Beiträge	
				Mr.	Pf.		Mr.	Pf.	Mr.	Pf.
1	Bielschowitz	Gemeinde	131	17	03	84	8	40	25	43
2	dto.	Gut	38	4	94	5	—	50	5	44
3	Biskupitz	Gemeinde	248	32	24	64	6	40	38	64
4	dto.	Gut	82	10	66	161	16	10	26	76
5	Bujakow	Gemeinde	47	6	11	330	33	—	39	11
6	dto.	Gut	38	4	94	235	23	50	28	44
7	Chudow	Gemeinde	24	3	12	135	13	50	16	62
8	dto.	Gut	66	8	58	230	23	—	31	58
9	Groß-Panow	Gemeinde	43	5	59	149	14	90	20	49
10	dto.	Gut	45	5	85	239	23	90	29	75
11	Klein-Panow	Gemeinde	69	8	97	281	28	10	37	07
12	dto.	Gut	—	—	—	48	4	80	4	80
13	Kunzendorf	Gemeinde	32	5	16	30	3	—	7	16
14	Makoschau	Gemeinde	40	4	20	124	12	40	17	60
15	dto.	Gut	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Mathesdorf	Gemeinde	30	3	90	19	1	90	5	80
17	Paulsdorf	Gemeinde	63	8	19	16	1	60	9	79
18	Kuda	Gemeinde	155	20	15	86	8	60	28	75
19	dto.	Gut	145	18	85	172	17	20	36	05
20	Sognitza	Gemeinde	57	7	41	109	10	90	18	31
21	dto.	Gut	14	1	82	63	6	30	8	12
22	Zaborze	Gemeinde	339	44	07	81	8	10	52	17
23	Zabrze	Gemeinde	745	96	85	163	16	30	113	15
			2451	318	63	2824	282	40	601	03

III. 9012.

Zabrze, den 4. September 1909.

Die Abteilung für Pflanzentränkheiten des Kaiser-Wilhelm-Instituts für Landwirtschaft in Bromberg hat ein Flugblatt Nr. 4 herausgegeben, welches eine Belehrung über den amerikanischen Stachelbeermehltau und seine Bekämpfung enthält. Ich mache hierauf mit dem Bemerken aufmerksam, daß das Flugblatt zum Preise von 4 Pfg. für das Stück (1—10 Exemplaren von 3 Pfg. für das Stück bei Entnahme von 11—99 Exemplaren und von 2 Pfg. für das Stück bei Entnahme von 100 und mehr Exemplaren von dem Verlage des Landwirtschaftlichen Zentralblattes in Posen zu beziehen ist.

M. 5946.

Zabrze, den 4. September 1909

Bestimmungsgemäß werden ehemalige Vierjährig-Freiwillige der Kavallerie zu Reserve-Übungen während der Reservendienstpflicht im Frieden nur unter ganz besonderen Umständen und dann nur auf Veranlassung bzw. mit Genehmigung des Generalkommandos einberufen. Da außerdem nach § 12 der Wehrordnung vom 22. November 1888 Mannschaften der Kavallerie, welche sich freiwillig zu einer vierjährigen aktiven Dienstzeit verpflichten, sofern sie dieser Verpflichtung nachkommen, nur 3 Jahre in der Landwehr I zu dienen haben, so dürfte der Vorteil einer um 2 Jahre verkürzten Landwerbdienstpflicht neben der oben erwähnten Befreiung von den Übungen für die Militärpflichtigen nicht zu verkennen sein, weshalb ich junge Leute, welche freiwillig beim Militär eintreten wollen, hierauf besonders aufmerksam mache.

Der Königliche Landrat.

K. A. I. 9407.

Zabrze, den 30. August 1909.

Die Schlesiſche Herdbuchgeſellſchaft für ſchwarzbuntes Niederungsvieh, die Schleiſche Vereinigung von Züchtern des roten und rotbunten Ostfriesenviehs und der Stamsherdenverband für Schleiſches Rotvieh veranſtalten auch in dieſem Jahre und zwar am 14. und 15. Oktober in Breslau eine Ausſtellung und Auktion von Zuchtvieh.

Programme und Auktionsbedingungen ſind von dem Vorſtande der Kammer bald, die Verzeichniſſe der zur Auktion kommenden Rinder kurz vor dem Termin derſelben koſtenlos zu beziehen.

Der Königliche Landrat und Vorſitzende des Kreis-Auſſchusses.

J. B. gez. Dr. Walther, Regierungs-Asseſſor.

Anzeiger.

Obstverwertungskursus zu Liegnitz.

Der zweite diesjährige Obstverwertungskursus am Obstbauinstitut der Landwirtschaftsschule zu Liegnitz findet vom 27. bis 30. September cr. statt. Derselbe umfaßt:

die Obstweinebereitung, das Dörren des Obstes, die Herstellung von Mus, Gelee, Pasten, Fruchtsäften, Marmeladen etc.

Auskunft erteilt und Anmeldungen bis zum 25. September nimmt entgegen

Dr. A. Wahrenholz,
Direktor der Landwirtschaftsschule.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des in der Zeit vom 1. Oktober 1909 bis zum 30. September 1910 für die Grubenpferde des Steinkohlenbergwerks König erforderlichen Hafers, Heus und Strohs soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Der Bedarf stellt sich auf etwa:

16 000 Ctr. Hafer
16 000 Ctr. Heu
1 500 Ctr. Stroh.

Angebote sind bis zum 11. September d. Js. Vormittags 10 Uhr einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen liegen in unserer Inventarien-Verwaltung, Zimmer Nr. 6 des Amtsgebäudes, zur Einsicht aus und sind auch gegen 1,00 Mk. Schreibgebühren erhältlich.

Königshütte, den 3. September 1909.

Königliche Berginspektion I.

W i e f e r.

Bekanntmachung.

Die unter dem Geflügelbestande des Fleischermeisters Schura zu Biskupitz Zabrzerstraße Nr. 5 ausgebrochene Geflügel-Cholera ist erloschen.

Biskupitz-Vorfigwerk, den 30. August 1909.

Der Amtsvorsteher.

Jagdverpachtung.

Die hiesige, 150 ha große Gemeindejagd kommt vom 1. 10. cr. zur Verpachtung. Schriftliche Angebote werden vom Jagdvorsteher bis 21. 9. erbeten; die Öffnung derselben erfolgt am 25. 9. um 3 Uhr nachm. im Schulgebäude in Gegenwart der Schöffen; die Zuschlagserteilung behält sich der Jagdvorsteher vor, bei dem auch die Jagdpachtbedingungen in der Zeit vom 7. bis 21. 9. zur Einsicht ausliegen werden.

Matthesdorf, den 26. August 1909.

Der Jagdvorsteher.

Grzyška.

Steckenpferd- Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co. in Nadebeul erzeugt ein zartes, rösiges und jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Haut und reinen, blendend schönen Teint. à Stück 50 Wfg. in Zabrze: Louis Danziger, Wilhelm Glusa, Unter-Drogerie C. Jockel, Stern-Apothek, in Zabrze Süd: C. Kruppa, St. Florian-Apothek, Sophie Glücksmann und Ernst Gabriel, Gustav Lampfa, in Zabrze: Franz Kalus, St. Barbara-Apothek, Königin-Luisen Apotheke, in Biskupitz: bei Josef Bialas.

Gute Existenz!

Junge Leute erhalten kostenlos ausführl. Prospekt der Landwirtschaftl. Lehranstalt und Lehmolkerei, Braunschweig, Madamenweg 158. — Tausende von Stellen besetzt. Direktor Krause.

In 16 Jahren über 3000 Schüler.

Redaktion: für den amtlichen und für den Inseratenteil das Landratsamt.
Druck von Max Czoch in Zabrze.